

Biografie Ramize Erer

Ramize Erer wurde 1963 in Kırklareli, Türkei, geboren.

Sie studierte an der Istanbul Mimar-Sinan-Universität der schönen Künste und lebt seit neun Jahren in Paris.

Als Cartoonistin begann sie beim Satiremagazin GırGır und arbeitete dann 13 Jahre lang bei den Tageszeitungen Cumhuriyet und Radikal, wo sie die Figur des „bösen Mädchens“ erfand. Sie zeichnete auch für die feministische Zeitschrift Pazartesi und das kurzlebige Karşı (wörtl. Opposition), wo ihre Karikaturen sich vor allem mit den Gezi-Park-Protesten beschäftigten. In Zusammenarbeit mit der wöchentlichen Satirezeitschrift Leman war sie eine Miterfinderin des ausschließlich von Frauen gezeichneten Satiremagazins Bayan Yani.

Bisher wurden mehr als 10.000 ihrer Karikaturen und Geschichten publiziert, und sie nahm an zahlreichen Ausstellungen im Rahmen der Initiative Cartooning for Peace teil.